

# SUPERIOR HOTEL

MESSEN & EVENTS

## Awards in München verliehen



Von links: Ben Förtsch (Hotel Luise, Erlangen), Anna Wiesler (Seehotel Wiesler), Julia Kolb (Hotel Riva), Carsten Rath, Stephan Bode (Schwarzwald Panorama Bad Herrenalb), Louis Steinle (Das Achenal Resort) und Brigitte Zelger (Naturhotel Pfösl in Südtirol) / Foto: Michael Winkler

**Kürzlich wurden in München die Visionäre der Branche mit den Awards 101 Next Generation Hotelier des Jahres und Sustainable Hospitality Award gekürt.**

Der Preis 101 Next Generation Hotelier des Jahres ging an Louis Steinle, Hotel Manager im Das Achenal Resort am Chiemsee. Übergeben wurde die Auszeichnung von dem Mitbegründer der Future Hospitality days, Carsten K. Rath, und Dr. Caroline von Kretschmann, geschäftsführende Gesellschafterin des Europäischen Hofes in Heidelberg. In der Urteilsbegründung heißt es: „Hotels sind Orte von Menschen für Menschen. Wie kaum ein anderer hat Louis das Gastgeber-Gen schon von früh an mitbekommen. Der junge Manager vergräbt sich nicht in Strategien und Positionierungen, sondern ist in herausragender Weise für die Gäste da.“ Weitere Finalisten waren Anna Wiesler vom Hotel Wiesler am Titisee sowie Julia Kolb vom Hotel Riva am Bodensee.

Hinter der Auszeichnung 101 Next Generation Hotelier des Jahres steht ein angesehenes Kuratorium, zu dem unter anderem gehören: Professor Nico Hofmann, Chief Executive Officer der UFA, Frank Marrenbach, CEO der Althoff Hotels, Dr. Caroline von Kretschmann, sowie Suzann Heinemann, CEO vom Berliner GreenSign Institut, und der bekannte Hotelier, Kolumnist und Autor Carsten K. Rath. Er und Suzann Heinemann hatten das Event vor vier Jahren ins Leben gerufen.

Zusätzlich wurde der Sustainable Hospitality Award „powered by Kampmann“ verliehen. Den Nachhaltigkeitspreis erhalten Unternehmen der Hospitality, die eine Vorreiterrolle beim Einsatz für Nachhaltigkeit einnehmen. Der Preis ging in diesem Jahr an das Hotel

Schwarzwald Panorama. Dessen geschäftsführender Inhaber Stephan Bode hat das Thema Nachhaltigkeit bereits um einen nächsten Schritt weiterentwickelt: Er denkt in Kreisläufen, alle Materialien für renovierte Zimmer können bei späteren Erneuerungen an den Hersteller zurückgegeben und recycelt werden. 2030 will das Hotel in Sachen Energie komplett autark sein. Nominiert für den Preis waren auch das Hotel Luise in Erlangen und das Naturhotel Pfösl in Südtirol. Stifter und Unternehmer Michael Stich überreichte den Preis. Auch hinter dieser Auszeichnung steht ein Kuratorium, zu dem neben Stich beispielsweise die Unternehmerin und Professorin Dr. Carolin Steinhauser sowie Suzann Heinemann gehören. Heinemann: "Die Hotellerie nimmt das Thema Nachhaltigkeit inzwischen sehr ernst und stellt sich ihrer Verantwortung. Das ist schön zu sehen."

Begleitet wurde das dreitägige Event im Münchner House of Communication von Vorträgen, Workshops und Diskussionen mit Zukunftsforschern, renommierten Führungskräften und Menschen, die den Mut haben, die Dinge einmal anders zu betrachten. Der Gedächtnisexperte Markus Hofmann sprach beispielsweise über den "Vorsprung durch Wissen in Zeiten von KI" und der Zukunftsforscher Oliver Leisse skizzierte den Hotelgast der Zukunft. Nachwuchskräfte hatten darüber hinaus die Möglichkeit, sich im bekannten Münchener Riesenrad Umadum während einer Runde mit hochrangigen Executives auf Augenhöhe zu unterhalten.